

Checkliste für den Apotheken-Besuch

In der Apotheke werden dir vor Abgabe der Pille Danach einige Fragen gestellt, um zu klären, ob die Pille Danach eine geeignete Therapie für dich darstellt.

Du kannst dir vorab zu folgenden Fragen Gedanken machen:

Wann hat der ungeschützte Verkehr stattgefunden?

Warum war der Sex ungeschützt, z. B. weil die Pille vergessen wurde einzunehmen, das Kondom verrutscht ist oder gar nicht verhütet wurde?

Könntest du bereits schwanger sein? Das ist eine wichtige Frage, denn die Pille Danach ist nicht für Schwangere gedacht. Die Pille Danach bricht eine Schwangerschaft nicht ab.

Leidest du an Erkrankungen, z. B. einer Lebererkrankung, Epilepsie oder schwerem Asthma?

Nimmst du gerade Medikamente ein?

Stillst du gerade?

Wenn nach Beantwortung der Fragen nichts gegen die Einnahme der Pille Danach spricht, wird sie dir gegeben mit der Bitte um schnelle Einnahme, vielleicht direkt in der Apotheke mit einem Glas Wasser. Du wirst den Hinweis bekommen, bis zum Ende des Zyklus zusätzlich mit Kondomen zu verhüten. Sollte die Menstruation mehr als 7 Tage später noch nicht aufgetreten sein, solltest du einen Schwangerschaftstest durchführen und einen Arzt aufsuchen, da die Pille Danach nicht 100%ig vor einer ungewollten Schwangerschaft schützt.